

FORUM BÜRGERBETEILIGUNG

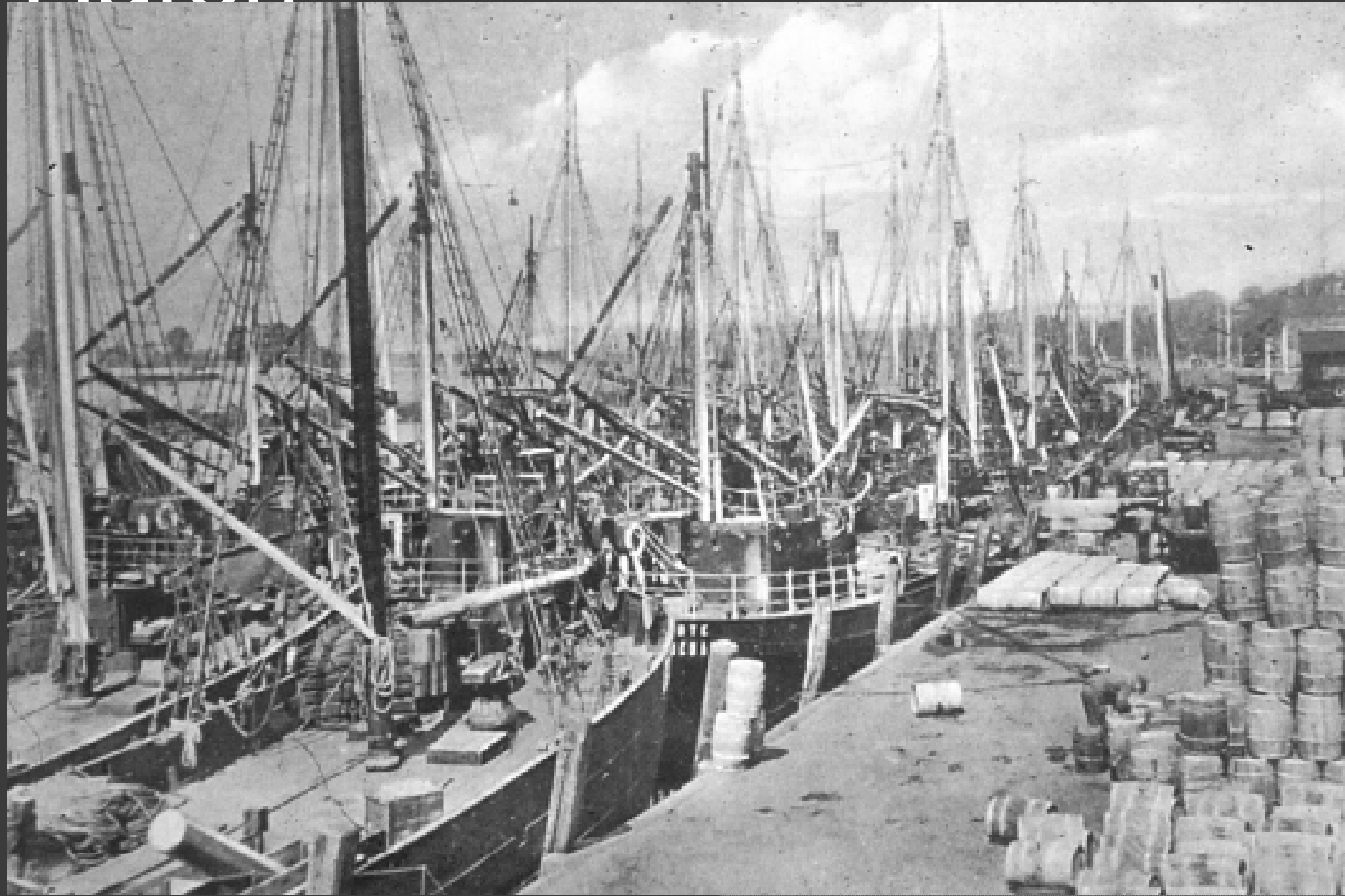
Bürgerbeteiligung und Öffentliche Verwaltung

Herausforderung, Chancen
und

Risiken in der Praxis

Heiko Dornstedt

Logger im Vegesacker Hafen



Der Vegesacker Hafen heute



Zukunft Zentrum Vegesack

VEGESACK – MARITIM UND WELTOFFEN

53° 10' 7" N, 8° 37' 30" O

Stadtteil Vegesack = Fünf Ortsteile

Vegesack, Grohn,
Schönebeck, Aumund-Hammersbeck
und Fähr-Lobbendorf

Einwohner 35 000

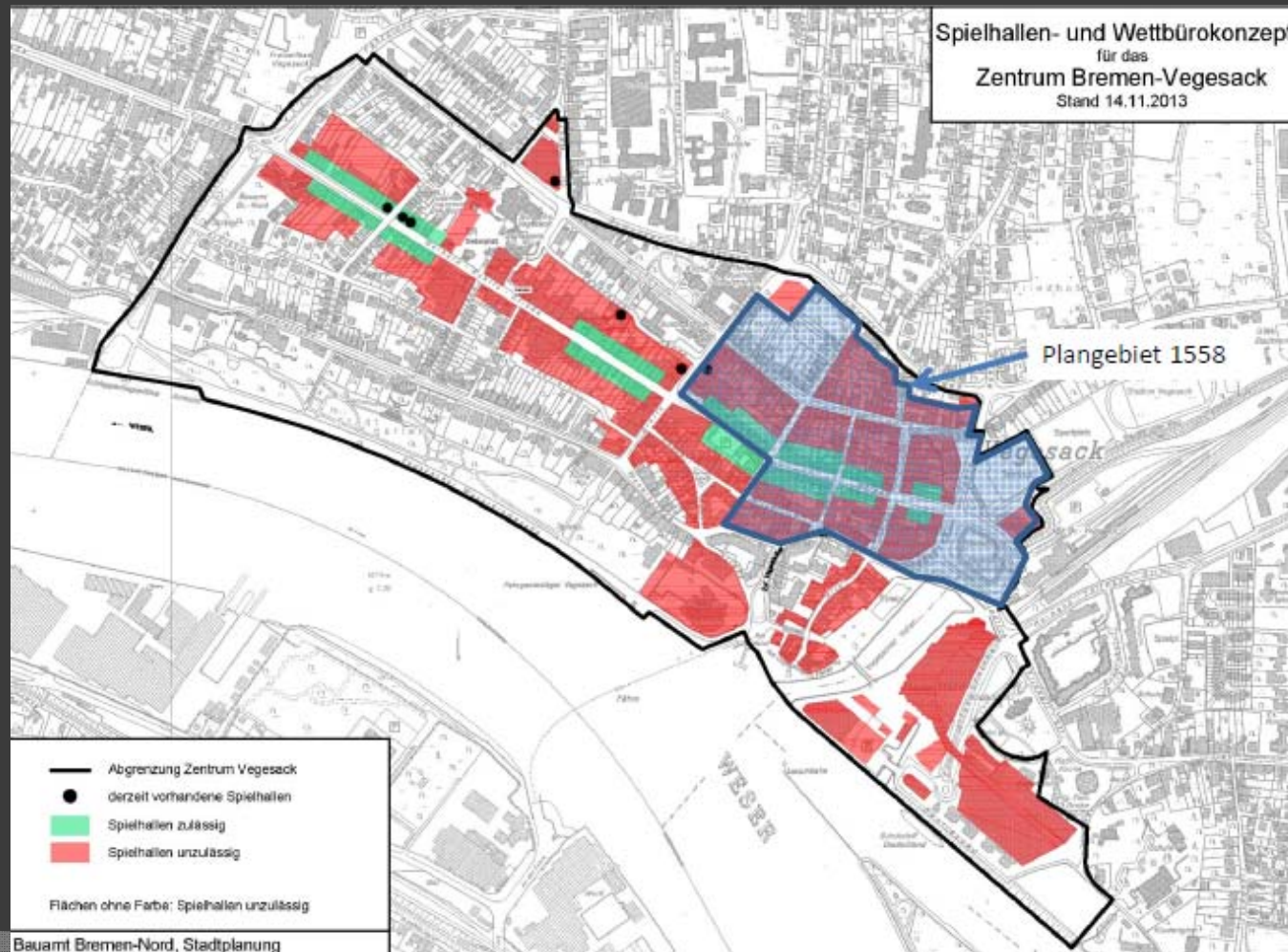
Fläche 11,86 km²



Der Sedanplatz im Zentrum von Vegesack



Bebauungsplan Zentrum Bremen- Vegesack



Zukunft Zentrum Vegesack

Start Ablauf der Beteiligung Vorschläge der Ideensammlung Abstimmung Zurückgestellte Vorschläge Weitere Informationen Ihre Kritik (Forum)

Bürgerbefragung Vegesack wird ausgewertet

[Hier finden Sie weitere aktuelle Informationen.](#)


Im Sommer 2013 wurde im Ortsamt Vegesack eine Bürgerbefragung zur Entwicklung des Zentrums Vegesack durchgeführt. In zwei Onlinebefragungen und zwei Bürgerversammlungen wurden die Bürger/-innen um ihre Meinung zur Stadtentwicklung im Zentrum Vegesacks gebeten. Zu den 25 Einzelfragen mit bis zu 7 Wahlmöglichkeiten je Frage wurden abschließend insgesamt 1.352 Stimmen abgegeben. Diese Stimmen werden nun nach eingehender erster Sichtung durch das Bauamt Bremen-Nord und das Ortsamt Vegesack auf ihre Realisierungsmöglichkeit hin abgeprüft.

Hierzu müssen alle zu beteiligenden Institutionen, Behörden und Personen ermittelt werden, die für eine Umsetzung der notwendigen Schritte und Prozesse von Bedeutung sind sowie der Finanz- und Zeitbedarf geklärt werden. Die Ergebnisse werden sodann in Realisierungspakete geschnürt, der Öffentlichkeit vorgestellt und dem Beirat mit zur Entscheidung über die Umsetzung vorgelegt.

Hierbei wird den Bürger/-innen widerspiegelt werden, welche Ideen bereits in laufenden Arbeiten erledigt wurden, welche kurzfristig oder mittelfristig realisiert werden können, und welche nur auf lange Sicht oder unter Umständen nicht umsetzbar sind. Die Bürger/-innen werden auf alle ihre bisher eingebrachten Vorschläge eine Rückmeldung der beteiligten Ämter und des Beirates erhalten.

Für diese Umsetzungsplanung sehe mich zusammen mit Bauamtsleiter Maximilian Donaubaum und dem Sprecher des Stadtentwicklungsausschusses des Beirates Jürgen Hartwig zu besonderer Sorgfalt verpflichtet, da mit dieser umfassenden Form der Aufbereitung von Stimmen aus einer Bürgerbeteiligung Neuland betreten wird. Wir sehen einen realistischen Zeitbedarf für diese Arbeiten bis in den späteren Sommer hinein. Dann werden die Bürger/-innen unterrichtet und die Gremien des Beirates Vegesack befaßt.

Heiko Dornstedt



Heiko Dornstedt, Ortsamtsleiter

Impressum Datenschutz Kontakt

Ablaufplan

Ablauf der Beteiligung

Datum	Aktivitäten
17.04.2013	1. Bürgerversammlung / Auftaktveranstaltung - Vorstellung des Beteiligungsverfahrens (inkl. Rollen von Bauamt und Stadtentwicklungsausschuss) - Live-Eintrag erster Kommentierungen der Teilnehmenden
17.04.-30.04.2013	Online-Konsultation - Antworten auf Fragen, Kommentierung und Ideensammlung durch die Bürgerinnen und Bürger
01.05. - 17. 05. 2013	Sichtung und Bündelung durch Ortsamt Vegesack und Bauamt
23.05.2013	2. Bürgerversammlung - Vorstellung der Ergebnisse aus der Online-Konsultation - Stellungnahme von Bauamt und Stadtentwicklungsausschuss - Erläuterung / Vereinbarung des Abstimmungsverfahrens
29.05. - 09.06.2013	Prioritätenbildung für ausgewählte Maßnahmen (Online-Bewertung)
13.06.2013	Auswertung und Klärung der weiteren Schritte Präsentation und Beratung im Beirat Online-Bekanntgabe Pressegespräch zu den Ergebnissen und nächsten Schritten

„Ihre Meinung ist gefragt!“

Ihre Meinung ist gefragt

Barrierefreie Mobilität und Verbesserung der Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum

Wo befinden sich Hindernisse für die barrierefreie Mobilität im Zentrum, wie beispielsweise Bordsteinabsenkungen oder Steigungen? Ist die Barrierefreiheit beim Umsteigen im Nahverkehr gewährleistet? Haben Sie Anregungen und Vorschläge zur Beleuchtung, Bepflanzung oder Möblierung?

[Vorschläge ansehen](#)

Fußgängerzone und Hafen: Vergnügungsstätten

Vergnügungsstätten können in Zentren nicht generell verhindert werden. Mit Ihrer Hilfe suchen wir nach einer verträglichen Lösung. Wo sollten Ihrer Meinung nach Vergnügungsstätten auf keinen Fall eröffnet werden?

[Vorschläge ansehen](#)

Bahnhofplatz und Eingang Vegesack

Der Bahnhofplatz ist Drehscheibe für den Übergang vom ÖPNV auf den SPNV. Was sind Ihre Anforderungen für verbesserte Umsteigemöglichkeiten?

[Vorschläge ansehen](#)

Wohnen im Zentrum

Ist Wohnen im Zentrum attraktiv oder vielleicht sogar erforderlich? An welchen Stellen könnte der Innenbereich verträglich verdichtet werden?

[Vorschläge ansehen](#)